Meinharder Rundschau
50 Jahre
25. April 2023

Sitzungen der gemeindlichen Gremien

Am Dienstag, 2. Mai, findet um 19.30 Uhr eine öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Meinhard statt.

Am Mittwoch, 3. Mai, findet um 19 Uhr eine öffentliche Sitzung des Jugend-, Kultur-, Sozial- und Friedhofsausschusses der Gemeinde Meinhard statt.

Am Donnerstag, 4. Mai, findet um 20 Uhr eine öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Meinhard statt.

Am Donnerstag, 11. Mai, findet um 20 Uhr eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Meinhard statt.

Die Sitzungen finden alle samt im Bürgerhaus in Grebendorf statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind recht herzlich dazu eingeladen.

Die Tagesordnungen zu den einzelnen Sitzungen können den örtlichen Bekanntmachungskästen sowie der Homepage der Gemeinde Meinhard entnommen werden. red/salz

Osterhase überrascht Jestädter Kinder

Organisiert von den Betreuerinnen des Kinderturnens, Lyn Klug, Lena Ständer, Christin Stephan und Vanessa Wollenhaupt, freuten wir uns am Ostersamstag über knapp 50 Kinder, die mit samt ihren Eltern an der Ostereiersuche des TSV Jestädt teilnahmen. Los ging es um 11 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus, wo der Vorsitzende des Vereins, Christoph Klug, alle Teilnehmer begrüßen durfte. Eine organisierte Osterralley mit eingebauten Spielen, Rätseln und Aufgaben führte am österlich geschmückten Motzbach durchs Dorf, am Anger wurde ein Gruppenfoto organisiert, ehe der Osterhase die Kinder auf dem Mehrgenerationenplatz mit einer Kleinigkeit überraschte. Die Aktion war ein voller Erfolg, die Kinder waren glücklich und die Mädels vom Kinderturnen ebenfalls. FOTO: TSV JESTÄDT/NH

Waldinteressenten wählen neuen Vorstand

Thomas Menthe neuer Vorsitzender

Thomas Menthe, langjähriger Schriftführer der Waldinteressenten Grebendorf, wurde bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung von den Mitgliedern zum Vorsitzenden der Waldinteressenten Grebendorf gewählt. Er tritt damit die Nachfolge von Helmut Wagner an, der den Verein 19 Jahre führte und auf insgesamt 28 Jahre Vorstandsarbeit zurückblicken kann.

Auch der zweite Vorsitzende, Reinhard Strauß, stellte sich altersbedingt nicht mehr zu Wahl. Er kann sogar auf 45 Jahre Vorstandsarbeit zurückblicken. Mit vier Revierförstern arbeitete er vertrauensvoll zusammen.

Reinhard Strauß und Helmut Wagner haben sich in den Jahren ihrer Tätigkeit für den heimischen Wald eingesetzt und für eine nachhaltige Bewirtschaftung geworben. Sie waren stets bemüht, Erben beim Verkauf ihrer Anteile, falls dieser gewünscht, zu unterstützen, und Grebendorfer Bürgern Waldanteile am Interessentenwald zugänglich zu machen. Immer wieder wurde versucht, nicht mehr auffindbare Mitglieder zu ermitteln. Das sei schwierig, weil durch Erbschaften die Zahl der Anteiler ständig zunehme und die Auszahlung der Erträge immer schwieriger und zum Teil faktisch unmöglich werde. Dies liege vor allem an zerstrittenen Erbengemeinschaften und nicht ermittelbaren Adressen.

Zu den Verdiensten der beiden scheidenden Vorsitzenden gehört auch, dass sie maßgeblich an der Gründung des Waldbesitzervereins 2014 beteiligt waren, um die Rechtsfähigkeit der Waldinteressenten zu sichern. In der Folge haben beide 2016 an der Erarbeitung der aktuellen Satzung mitgewirkt. Weiterhin haben sie sich für die Wiederaufforstung von fast vier Hektar Wald eingesetzt, die nach Sturm Frederike im Jahr 2018 notwendig wurde.

Zum stellvertretenden Vorsitzenden wurde Christian Menthe gewählt. Die Versammlung bestätigte Kassierer Peter Schneider im Amt. Ihnen zur Seite stehen Johannes Strauß und Gerhard Menthe als Beisitzer.

Weitere Themen der Versammlung waren der Hinweis auf einen geplanten Helfertag, Aufforstungsmaßnahmen, Holzeinschlag und Informationen des Revierförsters Matthäus Settke. Dieser informierte über den Waldzustand, wie sich der Holzmarkt entwickelt und welche Fördermittel für eine klimaangepasste Waldbewirtschaftung bereitgestellt werden. red/salz FOTO: PRIVAT/NH

Neuer Vorstand: (von links) Vorsitzender Thomas Menthe, Kassierer Peter Schneider, Schriftführer Heiko Dilling, Beisitzer Gerhard Menthe, stellv. Vors. Christian Menthe, Beisitzer Johannes Strauß und Revierförster Matthäus Settke.

Chronik-Verkauf startet jetzt

Das 200-Seiten starke Werk zum 50. Geburtstag liegt bereit

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

endlich ist es soweit und die Chronik zum 50-jährigen Bestehen der Gemeinde Meinhard steht zur Verfügung!

In einem 200-seitigen Buch mit festem Einband können Sie einiges über die letzten 50 Jahre der Gemeinde Meinhard nachlesen. Viele Beiträge über die einzelnen Ortsteile, aber auch über die Gemeinde als solche, sind in unserer Chronik zu finden.

Der Verkauf startet am 15. Mai. Für die Chronik erheben wir eine Schutzgebühr von 10 Euro pro Stück. Das Buch kann persönlich im 1. Obergeschoss beim Hauptamt im Rathaus in Grebendorf, Sandstraße 15, abgeholt werden oder per Post an Sie versandt werden (hier fallen zusätzlich Versandkosten an). Die Zahlung ist bar oder per Überweisung möglich. Die Auflage ist limitiert.

Vorbestellungen nehmen Frau Fischer, E-Mail: Angelina.Fischer@Gemeinde-Meinhard.de; Tel. 0 56 51/74 80 26) oder Frau Flügel, E-Mail: Stephanie.Fluegel@Gemeinde-Meinhard.de, Tel. 0 56 51/74 80 24 gern entgegen. Für Fragen stehen die beiden Kolleginnen jederzeit zur Verfügung.

Einen herzlichen Gruß
Brill, Bürgermeister

Sie ist fertig: Die Chronik der Gemeinde, die im vorigen Jahr ihr 50-jähriges Bestehen feierte. FOTO: PRIVAT/NH

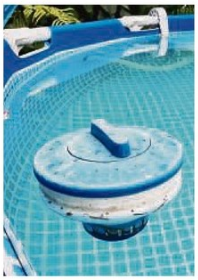
Poolwasser entsorgen kostet Geld

Gemeinde weist auf Rechtslage hin – Wasser nicht über Rasen entsorgen

Es wird bald Sommer, es wird warm und in der Gemeinde Meinhard werden wieder zahlreiche Pools mit Wasser befüllt werden. Hierzu stellt sich für die Bürger die Frage, ob das Wassergeld für die Pool-Befüllung ohne die Abwassergebühren berechnet werden kann.

Aufgrund einer Aktualisierung des Erlasses des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz wird Schwimmbadwasser beziehungsweise Poolwasser nun als Abwasser klassifiziert.

In der Verordnung heißt es dazu: „Bei Schwimmbadwasser handelt es sich um Wasser, das durch den häuslichen, gewerblichen oder sonstigen Verbrauch in seinen Eigenschaften verändert ist und somit als Abwasser (Schmutzwasser) nach § 54 Abs. I Nr. 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) zu betrachten ist. Dieser Gebrauch besteht zum einen in der Verunreinigung des Wassers durch den Badenden, zum anderen durch den Einsatz chemischer Zusatzstoffe. Auch Niederschlagswasser, welches beispielsweise in den Pool gelangt, wird rechtlich zu Abwasser, womit die Rechtsvorschriften für das Einleiten von Niederschlagswasser nicht greifen können. Diese Wässer sind nun zwingend einer Abwasserbehandlungsanlage zuzuführen."



Poolwasser ist Schmutzwasser. FOTO: ZACHARIE SCHEURER/DPA-TMN

Bei der genannten Abwasserbehandlungsanlage handelt es sich um den Abwasserkanal der Gemeinde Meinhard. Dies kann durch Abpumpen des Poolwassers in die Kanalleitung erfolgen. Die Verunreinigung des Wassers durch den Badenden erfolgt bereits durch die Vermischung mit Körperstoffen wie Schweiß, durch Sonnenmilch oder Ähnliches.

Daher bitten wir Sie, Poolwasser nicht über den Rasen oder angrenzende Gräben zu entsorgen. Poolwasser stellt Schmutzwasser dar, ist in die öffentliche Kanalisation einzuleiten und durch die Kläranlage zu reinigen. Somit können wir Anträgen auf Erlass der Kanalbenutzungsgebühren im Zusammenhang mit einer Poolbefüllung nicht entsprechen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Des Weiteren weisen wir auf die Erklärung über den Einbau privater Sonderzähler (Gartenzähler) hin. Mit dieser Erklärung unterschreibt der Eigentümer, dass die Wassermengen, die über den Sonderzähler entnommen werden, nicht zur Poolbefüllung benutzt werden dürfen. Wir bitten um Beachtung. red

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

PFARRAMT MEINHARD 1
Jestädt, Motzenrode, Hitzelrode, Neuerode
Pfarrer Harald Aschenbrenner,
E-Mail: pfarramt.jestaedt@ekkw.de
Tel.: 0 56 51/2 02 23

PFARRAMT MEINHARD 2
Schwebda, Frieda, Grebendorf
Pfarrer Rainer Koch
E-Mail: pfarramt.schwebda@ekkw.de
Tel. 0 56 51/5518

Sonntag, 30. April, Jubilate
Jestädt – 10.30 Uhr – Gottesdienst
Hitzelrode – 9.30 Uhr – Gottesdienst
Schwebda – 10.30 Uhr – Konfirmation mit Abendmahl.